



Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Polizeimeldung

Festnahme nach Betäubungsmittelfund in Dessau-Roßlau

GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG der Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau und der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Staatsanwaltschaft und Polizei führen seit den späten Abendstunden des 21.02.2022 Ermittlungen wegen des Verdachts des unerlaubten Handelns von Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge.

Am 21.01.2022, gegen 23:30 Uhr, stellten die Polizeibeamten im Rahmen ihrer Streifenstätigkeit einen PKW-Fahrer in der Pestalozzistraße in Dessau-Roßlau fest und wollten diesen einer Kontrolle unterziehen. Als sie dem Fahrzeug folgten, nahmen sie wahr, wie auf der Beifahrerseite des Fahrzeugs eine Tüte aus dem Fenster geworfen wurde.

Wie die spätere Kontrolle der Tüte ergab, befanden sich in dieser ca. 100 g einer betäubungsmittelähnlichen Substanz. Es handelt sich augenscheinlich um Marihuana.

Der Fahrer des PKW, ein 40-jähriger in Dessau-Roßlau wohnhafter Mann, konnte angehalten, kontrolliert und vorläufig festgenommen werden.

Nach Aktenvorlage bei der zuständigen Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau am 22.02.2022 wurde Haftantrag gegen den Beschuldigten gestellt. Nach Vorführung beim zuständigen Haftrichter am Amtsgericht Dessau-Roßlau verkündete dieser einen Untersuchungshaftbefehl gegen den Beschuldigten.

Der 40-jährige wurde in eine Justizvollzugsanstalt verbracht.

Yasmin Saur
Pressesprecherin
Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau

Robin Schönherr
Pressesprecher

Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Impressum:

Polizeiinspektion Dessau-Roßlau
Pressestelle
Kühnauer Str. 161
06846 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 6000-201

Fax: (0340) 6000-300

Mail: presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de